Rezensionen von Buchtips.net

Andreas Franz: Spiel der Teufel

Buchinfos

Verlag:	Droemer Knaur (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Krimi
ISBN-13:	978-3-426-66299-1 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,62 Euro (Stand: 21. August 2025)

Oberkommissar Gerd Wegner ist tot. In der Garage seines Hauses in einem Kieler Vorort wird seine Leiche im luftdicht verschlossenen Fahrzeug gefunden. Ein Schlauch führt vom Auspuff ins Wageninnere, der Motor läuft, ein ganz klarer Fall von Selbstmord. Aber nicht für die ermittelnden Beamten Sören Henning und seine Kollegin Lisa Santos. Aber die beiden sind seit ihrem letzten großen Fall auch ein Paar und nicht mehr nur ein berufliches Team. Bei ihren ersten Ermittlungen stoßen sie auf einiges Seltsames im Haushalt der Wegners. Denn Nina, die Frau des Verstorbenen trägt eine äußerst wertvolle Uhr und der BMW in der Garage war nagelneu und sehr teuer. Als die Obduktion bestätigt, dass Gerd ermordet wurde und der Selbstmord nur eine Inszenierung war, rätseln die beiden Polizisten wegen eines Motivs. Bei ihren Recherchen stoßen sie auf einige Ungereimtheiten bezüglich seiner Dienst- und Fehlzeiten und auf einige Einsätze bei der Abteilung Organisierte Kriminalität des LKA. Als sich eine Russin namens Ivana bei den Beiden meldet und von ungeheuren Vorgängen berichtet, stoßen Lisa und Sören in ein Wespennest ungeheuren Ausmaßes.

Andreas Franz ist schon seit langem einer meiner Favoriten des deutschen Krimis. Mit seinem neuesten Werk deckt er nicht nur einen unglaublichen Skandal auf, der in diesem Roman zwar fiktiv behandelt wird, aber dennoch real ist, sondern liefert auch eines seiner bis dato spannendsten Bücher ab. Der zweite Fall der Kieler Kommissare Henning und Santos ist einfach nur genial zu nennen!

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Dietmar Stanka
[17. November 2008]